

Flucht und Migration in Texten von Attac



*Grundlagentexte *Sommer der Migration *aktuelles

***Grundlagentexte**

***Sommer der**

Migration

***aktuelles**

Attac setzt sich ein für ein „demokratisches und soziales Europa, das sich an den Bedürfnissen der Menschen und der Solidarität mit den anderen Teilen der Welt orientiert. Wir wehren uns gegen die Einschränkung des Demonstrationsrechtes, der Bewegungsfreiheit, des Rechts auf freie Meinungsäußerung. Wir weisen die Kriminalisierung der Bewegung gegen die neoliberale Globalisierung zurück.“

Aus: Attac-Erklärung 2002

- In den frühen Texten gibt es keine expliziten Bezugnahmen auf Flucht und Migration, was angesprochen wird sind die Themen, die wir heute unter dem Stichwort Fluchtursachen diskutieren.

„Ernsthafte „Fluchtursachenbekämpfung“ ... muss die globale Ungleichheit in all ihren Dimensionen ins Zentrum stellen. Die notwendige Veränderung muss nicht im globalen Süden beginnen, sondern mit der sozial-ökologischen Transformation der europäischen Staaten.“

Sonja Buckel / Judith Koop

***Grundlagentexte**

***Sommer der**

Migration

***aktuelles**

Fluchtursachen, die in den Grundlagentexten thematisiert werden:

- Neoliberale Handelspolitik
- Kriege
- Umweltfolgen
- Rolle transnationaler Konzerne

*Grundlagentexte

***Sommer der**

Migration

***aktuelles**

Mit dem Sommer der Migration (2015) verstärkt sich auch die Auseinandersetzung in Attac um Flucht und Migration.

Herbstratschlag 2015:

Flüchtende aufnehmen – Fluchtursachen beseitigen

Aktivitäten:

- Plattform Recht auf Willkommen (Herbst 2015)
 - Kongress in Leipzig Welcome2stay (Sommer 2016)
 - Gründung AG Flucht und Migration
 - Flyer: „Wir sind hier, weil ihr unsere Länder zerstört!“
- Kritik aus Teilen von Attac an diesen Aktivitäten und den dahin stehenden inhaltlichen Positionen

*Grundlagentexte

*Sommer der

Migration

*aktuelles

Globalisierung gerecht gestalten! (aus Flyer)

Die **neoliberale Globalisierung** ist **einseitig nach den Wirtschaftsinteressen der Länder des Nordens** gestaltet worden und hat – entgegen ihrem Versprechen nach mehr Wohlstand für alle – die Ungleichheit weiter verschärft. Die wachsende Mobilität der Menschen muss daher auch als Reaktion auf die Folgen der neoliberalen Globalisierung verstanden werden. **Eine Flüchtlingspolitik, die Rassismus und Menschenfeindlichkeit verhindern will, muss bei der ungleichen Verteilung von Vermögen ansetzen** ... Werden sozial Benachteiligte gegen Schutzsuchende ausgespielt, ist das gesellschaftlich gefährlich. Vielmehr müssen **Armutsbekämpfung und Aufnahme von Flüchtenden Hand in Hand gehen**. Es bedarf endlich einer Besteuerung von Vermögen und Umverteilung von Reichtum im nationalen und globalen Maßstab. Denn das Problem sind nicht die Flüchtenden und MigrantInnen, sondern die politischen und ökonomischen Kräfte des Neoliberalismus, die die Ungleichverteilung des gesellschaftlich produzierten Reichtums weiter verschärfen.

- *Grundlagentexte
- *Sommer der Migration
- *aktuelles

Seither hin und wieder Pressarbeit und Sozial Media Aktivitäten zum Thema

03. März 2020

Menschenrechte einhalten statt EU-Grenzen abschotten

Attac fordert Aufnahme der Flüchtenden an griechisch-türkischer Grenze

Die Abschottung der griechisch-türkischen Grenze gegen Flüchtende ist aus Sicht von Attac Deutschland menschenverachtend und verstößt vielfach gegen europäisches Recht und die Menschenrechtskonvention.

Seit dem Wochenende spielen sich in Folge des Scheiterns des EU-Türkei-Deals an der griechisch-türkischen Grenze fürchtbare Szenen ab. Tausende Menschen auf der Flucht hoffen auf Schutz durch die Europäische Union; die griechische Polizei setzt Tränengas, Wasserwerfer und Blendgranaten gegen die Flüchtenden ein. Auch die Küstenwache attackiert Flü...

Bildschirmfoto



[junges attac @junges_attac · 9. Feb.](#)

Wir waren heute dabei in Berlin gegen den Bau des neuen Abschiebeknastis am BER. Die Idee: Ein Gebäude für das noch "effizientere" Abschieben von Menschen auf der Flucht vor Krieg und Armut.

...

Abschiebung ist Folter, Abschiebung ist Mord! Bleiberecht für Alle, jetzt sofort!

[#b0902](#)



Women In Exile und 9 weitere Personen



↻ 4



16



Ziele von Attac auf der Homepage

www.attac.de Ziele Recht auf Migration



Recht auf Migration

Nie zuvor waren weltweit so viele Menschen auf der Flucht, nach Angaben der Vereinten Nationen derzeit ca. 70 Millionen. Spätestens mit Ankunft der Geflüchteten 2015 in Deutschland, wurden das damit verbundene Leid und die traumatischen Erfahrungen auch hier sichtbar. Dafür gibt es viele Ursachen, aber fast immer gehen sie auf die globale Ungleichheit zwischen arm und reich zurück.

Worldcafé Herbstratschlag 2021

- *Grundlagentexte
- *Sommer der Migration
- *aktuelles

28. Juli 2022

FLUCHT + MIGRATION

- Fluchtursachen bekämpfen, globale Solidarität
- Bewegungsfreiheit
- Klimafürsorge → Klima als Ursache
- Festung Europa abzubauen; Freier Prozess
- Krieg + Ausbeutung als Ursache
- Fairer Handel!
- Globale Rechte
- Schenkdenken bekämpfen im globalen Süden (Schuldenstreichen)
- die per te Henne parze verbessern
- Vertikalen Flüchtlings in den Ländern des globalen Südens
- transnationale Kooperation "Luisbarus"
- Demokratie in Wirtschaft
- Ressourcenlokalisierung
- Offene Grenzen, global abschaffen!
- Zeitgleichheit stärken im globalen Süden
- auch im Zivilen? Warten

⑥

- Einbürgerung erleichtern (Familie!)
- Weltbürger!
- Flüchtlingsrechte verbieten in globalen Süden
- Klimogeschichten sind von Wahrung des Lebens (Nicht)
- Ressourcenabbau stoppen
- Konkurrenz zwischen globalen und "einkaufenden" Arbeitskräften
- Aufrüstung stoppen
- Eigenklausuren beibehalten
- Know-how transfer!
- Kern-eigene Strukturen erhalten
- Landgrabbing verhindern / rückgängig machen
- Mediatoren einbeziehen in Diskussion (Polizeigewalt)
- Baukunst
- Recht zu bleiben und zu gehen
- Flüchtlingskonvention
- Illegalsachen statt Flüchtlinge bekämpfen
- Derhina von Entwicklung in der Entschleunigung

- *Grundlagentexte
- *Sommer der Migration
- *aktuelles

Worldcafé Herbstratschlag 2021

⑥
Menschenwürdiges Flüchtlingssystem
Krisenfolgen als Asylgrund
gerechte Konfliktvermittlung
Bundeswehr umrüsten zur Rettung von
Flüchtlingen
Kirchenschließungen aufheben (Kasbo)
Export von ziviler Überwachungs-
technologie verhindern